Stadtanzeiger Philippsburg KW29.pdf (GESCHÜTZT) - Adobe Reader

Datei Bearbeiten Anzeige Fenster Hilfe

Ansicht drehen
Seitennavigation
Seitenanzeige
Zoom
Werkzeuge
Kommentar
Ein-/Ausblenden
Lesemodus Strg+H
Vollbildmodus Strg+L
Protokollierung...
Sprachausgabe

/ 35 70% Werkzeuge Kommentar

Jubiläumstreffen der Feldartilleristen

Am Samstag, 7.7.2012, trafen sich die ehemaligen Angehörigen des Feldartilleriebataillons 210 zu ihrem jährlichen Treffen im Schützenhaus Wiesental.
75 Teilnehmer konnte der Vorsitzende der Traditionsgemeinschaft, OTL a.D. Dieter Böhm aus nah und fern begrüßen, die längste Anreise hatte das Ehepaar Schröter aus Braunschweig, das dafür den „badischen Kaffeebecher" erhielt. Nach dem Totengedenken und der Verlesung von Grußbotschaften berichtete der Bürgermeister der Garnisonsstadt Philippsburg, Herr Stefan Martus, in einem erweiterten Grußwort auch über die bisherige und künftige Nutzung des Kasernengeländes, das nun endlich vollständig gewerblich-industriell genutzt werden wird. Und auch die neue Situation rund um die beiden Kernkraftwerke auf der Philippsburger Rheinschanzinsel mit den vielen offenen Fragen.
Nach dem Mittagessen war dann endlich das 50-jährige Jubiläum der Aufstellung des Feldartilleriebataillons 210 in Philippsburg Thema des weiteren Treffens. OTL a.D. Dieter Böhm rief die Fakten zur Aufstellung im November 1962 in der nachmaligen Salmkaserne in Philippsburg und zur Indienststellung des FArtBtl 210 (entspricht im Zivilen z.B. der Gründung einer Firma und dem Anlaufen der Produktion) in Erinnerung und berichtete, unterstützt durch eine Bildpräsentation, über die Kommandeure, Anekdoten über markante Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften sowie über die artilleristischen Höhepunkte in der Ausbildung, bei Truppenübungsplatzaufenthalten und Gefechtsschießen; dabei erwähnte er auch die einmalige spezielle Ausstattung mit den verschiedensten Geschützen und den besonderen Beitrag des FArtBtl 210 für die Einsatzbereitschaft im Kommandobereich des II. Korps für ganz Süddeutschland.
Geschickt wurden Erinnerungen über die spartanisch einfachen Zustände und geradezu skurrilen Provisorien in den Anfangszeiten in Philippsburg von den Kameraden Hans Schmaderer, Otto Hietzker, Heinz Troll und Siegfried Egerer in den Vortrag eingeschoben bzw. durch fachkundige Anmerkungen des ehemaligen Kommandeurs Egbert Laqua ergänzt. Und öfters ging ein Raunen durch die Menge oder ein vielfaches Schmunzeln war zu bemerken, wenn wieder einmal eine besonders lustige, kuriose und ausgefallene oder höchste Anforderungen an Soldaten und Material stellende Ereignisse angesprochen wurden und alte, z.T. längst vergessene Erinnerungen bei den Teilnehmern wachriefen. Langer Beifall war Lohn für Dieter Böhm. Danach berichteten weitere Teilnehmer von ihren Erinnerungen aus ihrer Dienstzeit im Bataillon oder an alte Kameraden bis dann zum Gruppenfoto, im Freien und bei strahlendem Sommerwetter, gerufen wurde.

Danach wurde noch bei Kaffee und Kuchen im kleinen Kreis weitererzählt, und bald schon war gegen 17.00 Uhr allgemeiner Aufbruch, wobei durchweg einhellige Zufriedenheit über dieses gelungene Treffen der Traditionsgemeinschaft Feldartilleriebataillon 210 bei der Verabschiedung zu hören war. Zuvor hatte Dieter Böhm sich noch einmal bei allen für ihr Kommen und ihre Verbundenheit zum Bataillon und zu den Kameraden bedankt, eine gute Heimreise gewünscht und zum nächsten Treffen am 6.7.2013 eingeladen, wobei der Ort noch festgelegt und später bekanntgegeben wird. Einen besonderen Dank sprach er an die Wirtin des Schützenhauses aus, die wiederum einen tollen Service bot und alle mit ihren Speisen und Getränken bestens versorgte und zufriedenstellte.

Schon am 19.7. wird der Vorstand der Traditionsgemeinschaft in seiner Sitzung diesen schönen Tag reflektieren und u.a. die ersten Entscheidungen für das Treffen im nächsten Jahr treffen.
Heinz Bornmann

Tanzband Lifestyle zu Gast bei Andys Musikparadies

Mit 2 Titeln ihrer aktuellen CD „10 Jahre Partymusik Lifestyle" war die Band Lifestyle mit dem Philippsburger Thomas Rau am 10. Juli 2012 bei der 500. Fernsehaufzeichnung zu Gast bei Andys Musikparadies.
Die Sendung wird am Sa., 21. Juli 2012, um 14.30 Uhr auf Astra bei DHD24 TV sowie auf Kabel bei Baden TV um 13.00 Uhr und 20.30 Uhr ausgestrahlt.
Aktuelle CD erhältlich bei Schreibwaren Schäfer, Am Marktplatz in Philippsburg.
Vom 3. – 5. Aug. 2012 ist die Band auf der Weinkerwe in St. Martin im alten Schlösschen zu Gast.
Bandinfo: www. lifestyle-music.de

Hallo, Jahrgang 1939 Philippsburg!

Unsere diesjährige Radtour findet am **Mittwoch, den 25.07.12** statt. Wir fahren wie schon so oft nach Germersheim in die Speisegaststätte „Rhenania". Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Ortsausgang Richtung Rheinsheim – bei de Lange-Helga. Bei schlechtem Wetter fahren wir mit dem Auto. Vorher telefonische Absprache – Fahrgemeinschaft – bilden. Die Auswärtigen vom Jahrgang in der näheren Umgebung sollte man telefonisch informieren. Bitte kommt recht zahlreich, es wird wie immer schön und lustig.
Die Radtour verbinden wir dieses Jahr mit einer kurzen Besprechung über unseren Tagesausflug nach Speyer mit Schifffahrt.
Gruß Bruno

Schuljahrgang 1952 Philippsburg

Unser nächstes Treffen findet am Freitag, den 3. August 2012 statt. Wir treffen uns um 20 Uhr im „Einhorn".
Dazu lade ich alle wie immer recht herzlich ein.
Marika

Hallo, Jahrgang 1958/59!

Unser nächster Stammtisch findet am 27.07.12 im Wiesentaler Hof in Wiesental, Mannheimer Str. 70, ab 19.00 Uhr statt. Für alle, die mit dem Fahrrad radeln wollen, ist Treffpunkt um 18.00 Uhr beim Pfinzbad. Wäre schön, wenn wieder einige dabei sein könnten.
Ulrich Bühler

Diabetiker-Treff Philippsburg

am Freitag, 27. Juli 2012, ab 19.00 Uhr, in „To Steki".
Hans-Werner Schmitthäuser

Städtischer Kindergarten Villa Kunterbunt

Forscher unterwegs > Wieso? – Weshalb? – Warum?
Unter dem Motto „Der Natur auf der Spur" hatten die Schulanfänger der Villa Kunterbunt in den letzten Monaten die Möglichkeit, Neues, Spannendes zu entdecken, zu staunen, präzise zu beobachten, vieles selbst auszuprobieren und ganz nebenbei jede Menge zu lernen. Dies alles geschah im Rahmen eines gruppenübergreifenden Projektes zum Thema „Experimentieren". Der Erwerb von Wissen und Kompetenz, basierend auf der kindlichen Neugierde jedes Kindes, bildete den roten Faden unserer gemeinsamen „Forscherexpeditionsreise". Angeregt, erweitert und begleitet wurde dies durch entsprechende Impulse von den Erzieherinnen Sandra und Heide. Mit bemerkenswerter Ausdauer und hoher Konzentration sammelten – nicht nur - die Kinder neue naturwissenschaftliche Erkenntnisse.

12:46
26.07.2012